Christoph Ralfs | Praxis für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Praxis für Kinderpsychotherapie und Jugendlichenpsychotherapie in Bremen

Christoph Ralfs ist kassenärztlich niedergelassener Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und behandelt in psychoanalytischem und tiefenpsychologisch fundiertem Verfahren seelische Störungen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis zum 21. Lebensjahr.

Überblick über die Leistungen für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien

Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Im Gespräch oder im Spiel mit dem Therapeuten können Kinder ihre Konflikte und Probleme spielerisch inszenieren und wahrnehmen sowie mehr Verständnis für Ursachen und Auslöser ihrer psychischen Störungen erlangen.

Im sprachlichen und/oder spielerischen Dialog mit dem Therapeuten können alternative Verhaltens- Erlebens- und Handlungsmuster erprobt und implementiert werden. In der analytischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie kann es auch indiziert sein, Eltern und andere wichtige Bezugspersonen in die Behandlung mit einzubeziehen.

In den Terminen mit den Bezugspersonen sollen Eltern und Erzieher für die Probleme und Konflikte sowie für die Befindlichkeit und Bedürfnisse des Patienten sensibilisiert werden damit es ihnen möglich wird, die therapeutische Behandlung ihrerseits durch ein angemessenes Erziehungs- und Beziehungsverhalten zu unterstützen.

Selbstverständlich gilt die Schweigepflicht des Therapeuten auch gegenüber den Eltern, so dass sich Kinder und Jugendliche ohne Ängste oder Vorbehalte dem Therapeuten öffnen können.

Psychotherapeutische Hilfe für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern

Schreibabys/Schreiambulanz

Für Eltern mit Babys oder Kleinkindern, die untröstlich schreien (Schreibabys), unruhig sind, Schlafprobleme, Essstörungen oder Trennungsängste haben, biete ich in meiner Baby-Elternsprechstunde / Schreiambulanz Hilfe und Unterstützung in Form eines speziellen Therapieangebots, der Säuglings-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie (SKEPT), an.

Gründe für eine Säuglings-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie (SKEPT) können sein:

- traumatische Geburtserfahrungen
- frühgeborene Kinder
- Störung des Schlaf- und Wachrhythmus
- Babys, die viel schreien und nicht zu beruhigen sind (Schreibabys)
- Hautprobleme und Verdauungsstörungen
- Still- Entwicklungs- und Gedeihstörungen ohne organischen Befund
- Verhaltensauffälligkeiten des Kindes, z.B. Apathie, Klammern, Trotz, Angst und Aggressionen
- Mütter mit nachgeburtlicher Depression
- Väter, die sich ausgeschlossen fühlen

- Eltern, die nach der Geburt ihres Kindes Angst, Überforderung, Schuld und Enttäuschung erleben

Die Kosten für eine Säuglings-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie (SKEPT) werden von den Krankenkassen und Beihilfestellen nach Antragstellung übernommen.

Elternberatung und Paarberatung

In meiner Elternberatung finden Eltern, die sich Sorgen um ihr Kind machen oder sich in ihrem Beziehungs- und Erziehungsverhalten unsicher sind, Rat und Orientierung. Mit Paaren, die sich in ihrer Beziehung unglücklich fühlen, erarbeite ich in meiner Paarberatung Lösungsmöglichkeiten für ihre Probleme und Konflikte.

Die Kosten für eine Elternberatung, die im Rahmen eines psychotherapeutischen Erstgesprächs zur Abklärung einer möglichen seelischen Erkrankung des Kindes oder Jugendlichen erfolgt, werden von den Krankenkassen übernommen. Elternberatungen außerhalb des genannten Kontextes werden privat in Rechnung gestellt.

Die Kosten für eine Paarberatung werden von den Krankenkassen oder Beihilfestellen nicht übernommen, sondern privat in Rechnung gestellt.

? auf die Merkliste

Adresse:

Hermann-Allmers-Strasse 14

28209 Bremen

Ansprechperson:

Christoph Ralfs

Telefon:

0421 168 20 30

E-Mail-Adresse:

cr@christoph-ralfs.de

Internetadresse:

www.christoph-ralfs.de